

BILITZ

ZEITUNG

Zeitung des Gönnervereins PRO BILITZ
Erscheint 2 bis 3x jährlich
44. Ausgabe, August 2012

BILITZ ZEITUNG
Postfach 385
8570 Weinfeldern

.....
Neue Mitglieder

Neue Leitung Fachstelle Theaterpädagogik

Neuer Bus für die Tournee

Neue Theaterkurse im Theaterhaus

Neue Produktion in Arbeit

Sammelaktion für den neuen Tourbus!!!

2

Liebe Gönnerinnen und Gönner
Liebe Theaterfreundinnen und -freunde

Trotz Theaterhaus ist das Theater Bilitz ein Tournee-Theater geblieben. Der Tourbus für Personen und Bühnenbilder sowie Requisiten ist ein ganz wichtiger Bestandteil. Ohne Bus können die vielfältigen Spielorte nicht erreicht werden. Schon für die Spielzeit 2010/11 war vorgesehen, diesen anzuschaffen – mit einer grösseren Reparatur schaffte er es noch einmal durch die Motorfahrzeugkontrolle. Aber jetzt braucht es einen neuen Bus!

Ich bitte Sie, liebe Gönnerinnen und Gönner, mit einer Spende bei der Finanzierung mitzuhelfen.

Impressum

Redaktion: Stephan K. Haller
Gestaltung und Satz: Typografie Metzger,
(Andi Metzger), Frauenfeld
Druck: Genius Media AG, Frauenfeld
August 2012
Auflage: 800

Kontakt

Theater Bilitz
Im Theaterhaus Thurgau
Beim Bahnhof, Lagerstrasse 3
Postfach 385
CH-8570 Weinfelden
Telefon 071 622 88 80
Fax 071 622 88 90
E-Mail theater@bilitz.ch
Web www.bilitz.ch

«Front»: Impression aus einem Theaterkurs der Theaterwerkstatt stageapple des Theater Bilitz – unter der Leitung von Michaela Bauer
Foto: Stephan K. Haller



Die Zeilen der Präsidentin

Ich freue mich auf die neue Spielzeit und hoffe, bei Gastspielen und Eigenproduktionen im Theaterhaus ein begeistertes Publikum begrüßen zu dürfen. Ich bin gespannt auf die Eigenproduktionen und die Gastspiele, die im Theaterhaus in Weinfelden gezeigt werden.

Besonders die Gastspiele für Kinder an diversen Sonntagen um 17.15 Uhr möchte ich Ihnen empfehlen, in der Agenda vorzumerken. Soviele spannende Geschichten sind da zu sehen und zu geniessen – nicht zu vergessen das vorangehende «Eintauchen» (ehemals «Hoi-Stunde»).

Die Theatertage Thurgau – TTT – finden dieses Jahr vom 7. bis 11. November in Weinfelden statt, Theaterschaffende aus dem Thurgau zeigen an diesen fünf Tagen ihr Können.

Für dieses vielfältige Programm wünsche ich Ihnen in dieser Spielzeit spannende Theatererlebnisse und bedanke mich bei den Gönnerinnen und Gönnern, die mit ihrem Gönnerbeitrag viel zum Bestehen des Theater Bilitz beitragen.

Ingrid Isler, Präsidentin
Gönnerverein PRO BILITZ

Hauptversammlung an den Thurgauer Theatertagen

Die Hauptversammlung des Vereins Pro Bilitz findet am Samstag, 10. November 2012 – anlässlich der Thurgauer Theatertage – statt. Der Apéro im Theaterhaus Thurgau beim Bahnhof beginnt um 17.45 Uhr. Beginn der HV ist um 18.15 Uhr. Gäste sind jederzeit und herzlich willkommen! Die offiziellen Traktanden werden den Mitgliedern rechtzeitig zugestellt.

Informationen, An- und Abmeldungen via probilitz@bilitz.ch oder Telefon 071 622 88 80.

Mitglied werden: Theater aktiv unterstützen!

Der Gönnerverein PRO BILITZ unterstützt das Theater Bilitz mit einem regelmässigen jährlichen Beitrag. Damit leisten zahlreiche Private, Firmen und Schulen einen wertvollen finanziellen Beitrag für das Theaterschaffen. Der Vorstand sucht weitere Theaterfreundinnen und -freunde, die sich für eine lohnende Mitgliedschaft entscheiden und/oder aktiv für das Theater engagieren.

Die beiden derzeitigen Bilitz-Erfolgsprogramme «Herr Dachs macht ein Fest» (für alle ab 4 Jahren) und «Die grandiosen Abenteuer der tapferen Johanna Holzschwert» (für alle ab 8 Jahren) zeigt das Theater Bilitz im September noch einmal im Theaterhaus Thurgau in Weinfelden. Im Rahmen der vier Vorstellungen findet eine Werbeaktion des Gönnervereins PRO BILITZ statt. Wer am Veranstaltungstag eine Vorstellungen besucht und sich gleichzeitig für eine Mitgliedschaft anmeldet, bekommt den Eintritt für sich – und seine Familie – geschenkt. Zusätzlich bekommt man nach der Einzahlung des Mitgliederbeitrages noch zwei Freikarten, die bei einer späteren Vorstellung eingelöst werden können.

Interessenten melden sich am Infostand, welcher sechzig Minuten vor Vorstellungsbeginn im Theaterhaus geöffnet ist. Der Vorstand ist persönlich anwesend und freut sich über zahlreiche Gäste. Gleichzeitig findet zum ersten Mal «Eintauchen» statt. «Eintauchen» (früher Hoi-Stunde) bietet den Zuschauern bei öffentlichen Kinder-Vorstellungen im Theaterhaus die Möglichkeit, sich auf das Stück und dessen Thematik einzustimmen. Eine Stunde vor Vorstellungsbeginn kann mit verschiedenen Sinnen lustvoll erforscht und erfahren werden ...

Der Gönnerverein PRO BILITZ hat aktuell etwa einhundert Mitglieder, vorwiegend aus dem ganzen Kanton Thurgau. Mitglied werden können nebst privaten Personen (100 Franken) auch Firmen (300 Franken), Institutionen oder Schulgemeinden (pro SchülerIn 50 Rappen). Für letztere lohnt sich eine Mitgliedschaft, weil das Theater Bilitz einen Rabatt auf Gastspiele gewährt. Mitglied werden können aber auch

Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre (10 Franken). Diese erhalten eine Freikarte für das Theater. PRO BILITZ freut sich aber auch über Spenden und einmalige Gönnerbeiträge. Mitglieder bekommen die Bilitz-Zeitung und werden zu Proben oder Premieren eingeladen. Der Gönnerverein PRO BILITZ ist steuerbefreit, d.h. Gönnerbeiträge können von den Steuern abgezogen werden. Für weitere Informationen steht die Präsidentin des Gönnervereins jederzeit gerne zur Verfügung.

Im Vorstand des Gönnervereins PRO BILITZ aktiv sind derzeit Petra Cambrosio, Kreuzlingen; Bernhard Frei, Romanshorn; Ingrid Isler, Sulgen (Präsidentin); Rolf Thalman, Münchwilen; Eva Tobler, Frauenfeld und Sabine Rutishauser Brüllmann, Weinfelden. Der Vorstand sucht stetig Personen, welche sich aktiv an den Aktivitäten im Theaterhaus beteiligen möchten.

Anmeldung und Informationen via Gönnerverein PRO BILITZ, Telefon 071 622 88 80, probilitz@bilitz.ch, PC-Konto 85-7313-4

Bilitz-Vorstellungen im Theaterhaus Thurgau in Weinfelden

Herr Dachs macht ein Fest

Sonntag, 9. September, 17.15 Uhr und
Mittwoch, 12. September, 14.15 Uhr
für alle ab 4 Jahren. Kasse und «Eintauchen» eine Stunde vor Beginn.

Die grandiosen Abenteuer der tapferen Johanna Holzschwert

Sonntag, 16. September, 17.15 Uhr und
Mittwoch, 19. September, 14.15 Uhr
für alle ab 8 Jahren. Kasse und «Eintauchen» eine Stunde vor Beginn.



«Das Theater ist kein Ort für Feiglinge»

4



Petra Cambrosio ist neu für die Fachstelle Theaterpädagogik des Theater Bilitz verantwortlich.

Im Theater Bilitz können Lehrerinnen und Lehrer im Bereich Theaterpädagogik fachliche Beratung beanspruchen. Für die Fachstelle Theaterpädagogik des Theater Bilitz ist neu Petra Cambrosio verantwortlich. Die Kindergärtnerin und ausgebildete Theaterpädagogin MAS wohnt in Kreuzlingen. Björn Reiffler, der bisherige Stelleninhaber, hat zusätzliche Aufgaben an der Pädagogischen Hochschule übernommen.

Brauchen Kinder Theater?

Petra Cambrosio: «Dazu sage ich klar: Ja! Und zwar aus ganz verschiedenen Gründen. Theater schauen sowie selber spielen bewegt in den Kindern Einiges. Sie erleben, erfahren und erkennen auf diesem Weg viel über sich, dies vielleicht auch unbewusst. Auf jeden Fall unterstützt das Theater ein Weiterkommen in der Entwicklung des Kindes. Zudem macht Theater spielen Freude!»

Sie leiten neu die Fachstelle Theaterpädagogik des Theater Bilitz. Können Sie den Begriff «Theaterpädagogik» in kurzen Worten zusammenfassen?

Petra Cambrosio: «Das Theater spielen, selber aktiv sein steht im Vordergrund. Man spielt gemeinsam, improvisiert, schlüpft in neue Rollen, entwickelt ein Stück. Als Theaterpädagogin ist es meine Aufgabe die Menschen zu motivieren, aus sich herauszukommen und einen gemein-

samen Weg bis zum Ziel, vielleicht sogar darüber hinaus, zu gehen.»

Was bietet die Fachstelle an?

Petra Cambrosio: «Ich berate hauptsächlich Lehrerinnen und Lehrer, die ein Theaterprojekt in der Schule umsetzen wollen. Vielleicht brauchen sie grundsätzliche Tipps. Oder ich begleite ein Projekt als Theaterpädagogin vor Ort und arbeite mit den Schülerinnen und Schülern. Zudem organisiere und leite ich die Theaterkurse der Theaterwerkstatt stageapple des Theater Bilitz. Diese Kurse für Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Senioren finden hier im Theaterhaus statt. Bei Familienvorstellungen im Theaterhaus Thurgau bin ich für das «Eintauchen», früher «Hoi-Stunde» genannt, verantwortlich. Dies bietet allen die Möglichkeit, in das Thema des Stücks einzutauchen.»

Sie tauchen selbst auch in einen neuen Bereich ein.

Petra Cambrosio: «Nach 18 Jahren im Kindergarten suchte ich eine neue Aufgabe. Ich freue mich darauf, meine Erfahrung aus dem Schulwesen und dem Theater einzubringen und den Lehrerinnen und Lehrern davon einiges mitgeben zu können.»

Wovon profitieren Lehrerinnen und Lehrer?

Petra Cambrosio: «Vom guten Netzwerk im Bereich Theater und Schule. Zudem können individuelle Lösungen für die jeweiligen Anliegen gesucht werden. Da ich die Arbeit mit den Kindern und im Theater gut kenne – auch selbst schon oft auf der Bühne gestanden bin – denke ich, eine geeignete Unterstützung zu sein.»



Braucht Theater Mut?

Petra Cambrosio: «Das Theater ist kein Ort für Feiglinge (lacht). Dieses Zitat aus dem Film «Fame» gefällt mir. Beim Theater machen muss man offen, ehrlich und authentisch sein. Dann kann man sich auch mit anderen Rollen auseinandersetzen und erleben, was Theater bei einem selbst bewirken kann.»

Was wollen Sie bewirken?

Petra Cambrosio: «Ich möchte einige Ideen umsetzen und die Zusammenarbeit mit verschiedenen Stellen und vor allem mit den Schulen suchen und finden. Das Theater Bilitz arbeitet zukünftig beispielsweise enger mit der Musikschule zusammen, was ich sehr begrüsse. Zudem wurde das Angebot der Theaterkurse ausgebaut. Neu bieten wir im Theaterhaus – zu den bisherigen für Kinder und Jugendlichen – auch Kurse für Erwachsene und Senioren an. Zudem möchte ich die Fachstelle noch bekannter machen, damit mehr Schulen von unserem Angebot profitieren können.»

Petra Cambrosio singt in der Band «Nevertheless», spielte und sang auch in verschiedenen Musicals. Im Theater Bilitz ist sie Leiterin der Fachstelle Theaterpädagogik und berät Lehrerinnen und Lehrer in diesem Bereich.

Das Theater Bilitz dankt dem bisherigen Stelleninhaber Björn Reifler für seine engagierte Arbeit. Er gibt die Leitung ab, weil er in der Pädagogischen Hochschule zusätzliche Aufgaben übernommen hat, bleibt dem Theater Bilitz als Theaterpädagoge aber noch erhalten.

Das Theater Bilitz ist erste Anlaufstelle für Lehrerinnen und Lehrer im Bereich Theaterpädagogik. Wir bieten zahlreiche Dienstleistungen (Beratungen, Projektbegleitungen, Kurse, Workshops usw.) mit dem Ziel, Theater und Musical im schulischen und ausserschulischen Bereich zu fördern und zu unterstützen. Zudem bietet das Theater Bilitz eine gute Bibliothek mit Werken, Tipps, Anleitungen usw. zum Thema und lädt Interessierte gerne ein, diese zu nutzen.

Melden Sie sich, wenn Sie

- das Darstellende Spiel oder das Schulschauspiel im Unterricht oder in Gruppen einsetzen möchten, aber nicht wissen wie.
- Mitarbeit oder Begleitung wünschen bei Theaterproben mit Kindern und Jugendlichen.
- eine Theaterpädagogin oder einen Theaterpädagogen für einen Theaterstag bis hin zu einer Theaterwoche oder einer Inszenierung engagieren möchten.
- eine schulhausinterne Fortbildung wünschen.
- Hilfe oder Beratung brauchen bei der Planung eines Schulschauspiel- oder Musicalprojektes.
- geeignete Geschichten, Vorlagen, Stücke suchen.
- Literatur zur Spiel- und Theaterpädagogik ausleihen möchten.
- Anregungen und Unterstützung brauchen bei der Durchführung eines Projektes.
- einmal hinter die Kulissen des Theater Bilitz schauen möchten.

Das Theater Bilitz bietet Beratungen in allen Bereichen von Schulschauspiel, Theater oder Musical in der Schule an und verfügt über eine umfangreiche Fachbibliothek mit theaterpädagogischer Literatur (Spielvorlagen, Theaterformen, Spiele und Übungen, Spiel- und Theaterpädagogik, Sekundärliteratur). Im Angebot stehen verschiedene Kurse und Workshops. Zudem vermittelt das die Fachstelle Theaterpädagogik Theaterpädagoginnen und Theaterpädagogen, die Ihre Klasse oder Ihr Schulhaus besuchen und begleiten.



Neu: Kurse auch für Erwachsene

Richtig Vorstellen will gelernt sein

Das Theater Bilitz führt seit einigen Jahren erfolgreich Kurse für Kinder und Jugendliche durch. Die Ergebnisse aus den Wochen- oder Jahreskursen werden regelmässig im Theaterhaus gezeigt. Neu wird auch ein Kurs für Erwachsene und einer spezifisch für Seniorinnen und Senioren angeboten.

Studien haben bewiesen, dass Kinder und Jugendliche, die Theater gespielt haben, Alltagskonflikte deutlich besser lösen können. Aber auch Erwachsene profitieren von der Arbeit auf der Bühne!

Ziel ist, selbst Theater spielen zu können, lernen, sich auf der Bühne zu bewegen und gemeinsam eine Produktion zu erarbeiten. Am Ende der Theaterwerkstatt findet jeweils eine Werkstattaufführung statt.

stageapple Kinder (von 6 bis 10 Jahre)

Datum: Von Ende August 2012 bis März 2013; Kurszeiten: mittwochs, 15 bis 17 Uhr; Kursleitung: Petra Cambrosio

stageapple Herbstferien (Jugendliche von 9 bis 14 Jahre)

Datum: Montag, 8. bis Freitag, 12. Oktober 2012; Kurszeiten: täglich, von 9.30 bis 15 Uhr; Kursleitung: Michaela Bauer

stageapple Jugend (von 12 bis 18 Jahre)

Datum: Von September 2012 bis Juni 2013; Kurszeiten: mittwochs, 17.45 bis 19.45/20.45 Uhr; Kursleitung: Christina Benz

stageapple Erwachsene

Datum: Februar 2013 bis Juni 2013; Kurszeiten: dienstags, 19.30 bis 21.30 Uhr; Kursleitung: Michaela Bauer

stageapple Seniorinnen und Senioren

Datum: September bis November 2012/ Februar bis April 2013; Kurszeiten: montags, 9 bis 11 Uhr; Kursleitung: Verena Bosshard

Anmeldungen, Kursbedingungen via www.bilitz.ch oder Telefon 071 622 88 80. Probe- und Aufführungsort ist das Theaterhaus Thurgau in Weinfelden. Altersangaben sind Richtwerte.

Unter www.bilitz.ch/stageapple finden Interessierte ein Video zur Theaterwerkstatt stageapple des Theaters Bilitz.

Theater Bilitz bietet für Schulklassen eine Vorbereitungsstunde zum Thema Bewerbung an

Wenn junge Menschen einen Ausbildungsplatz oder eine erste Stelle suchen gibt es einiges zu tun. Man muss sich bewerben. Es gibt viele Tipps für das richtige Schreiben. Doch wie verhält man sich bei einem Gespräch? Das Theater Bilitz gibt einen besonderen Input zum Thema «Bewerbungsgespräch».

Auf das Thema Bewerbungsgespräch sensibilisieren

«Wir zeigen erste Momente von Bewegungsgesprächen, beispielsweise das unangebrachte Verhalten der Stellensuchenden. Die Zuschauer merken meist schnell, dass es so nicht geht und die Chance verpatzt wurde, sagt Spielleiterin Agnes Caduff. Mit anschaulichen Beispielen wird das Verhalten der Stellensuchenden aufgezeigt und mit den Schülerinnen und Schülern diskutiert, welche Aussagen Blicke, Gesten, Mimik, Stimme, Körperhaltung während eines Gesprächs haben können. Und was tun, wenn Unvorhergesehenes, Unangenehmes während eines Gesprächs passiert? Auch Vorgesetzte verhalten sich nicht immer korrekt. Im weiteren Verlauf (...) spielen die Schauspieler Roland Lötscher, Agnes Caduff und Gabor Nemeth verschiedene Möglichkeiten und lassen die Anwesenden darüber diskutieren. «Wir zeigen auf, wie wichtig die nonverbale Kommunikation ist – und dass man sich bei einem Bewerbungsgespräch dessen bewusst sein muss», so Roland Lötscher.

Jetzt anmelden

Die Lektion «Input Bewerbungsgespräch» gibt den Schülerinnen und Schülern wertvolle Tipps und regt sie an, ihr Verhalten zu überprüfen und sich zu beobachten. Das Theater Bilitz ist mit dieser besonderen Schulstunde regelmässig unterwegs und freut sich über ein reges Interesse der Schulen. Wer Interesse an einer Lektion «Input Bewerbungsgespräch» hat, meldet sich umgehend beim Theater Bilitz.

Weitere Informationen und Reservationen via Telefon 071 622 88 80 oder im Internet unter www.bilitz.ch.

Premiere: Theater Bilitz auf hoher See

Neuer Bus für die Tournee – Finanzielle Unterstützung



Die neue Produktion «Piraten!» von Charles Way wird in Angriff genommen. Die Premiere findet am 10. März 2013 statt. Auf der Bühne stehen Christina Benz, Agnes Caduff, Simon Gisler, Roland Lötscher und Gabor Nemeth. Regie führt Eveline Ratering. «Piraten!» zeigt mit viel Komik und Spannung, wie lange der Weg zur Verzeihung sein kann und wie Verlustschmerz durch kindliche Phantasie bewältigt wird. Für alle ab sechs Jahren. Die ersten Sitzungen haben stattgefunden...

Tim ist aufgeregt: Morgen soll er seine Mutter wieder treffen, zu der er seit der Scheidung seiner Eltern nur noch in Briefkontakt steht. Als er erfährt, dass die Mutter zu dem Treffen auch ihre neuen Kinder, die Zwillinge, mitbringen will, schliesst er sich enttäuscht in seinem Zimmer ein. Hier, zwischen seinen Modellschiffen, Seekarten und Schatzkisten fühlt er sich sicher. Tims Fantasiewelt wird überraschend zur Wirklichkeit, als Käpt'n Freely, eine echte Piratin aus dem Jahr 1781, in seinem Zimmer erscheint und ihn kurzerhand auf ihr Schiff entführt. Die Segel werden gesetzt und Tim gerät mitten in ein gefährliches Abenteuer. Denn nicht nur die Piraten haben es auf seine Schatztruhe abgesehen, auch der Admiral McGovern und seine Matrosen sind hinter der Truhe her.

Eine wilde Seeschlacht beginnt, und plötzlich ist sich Tim nicht mehr sicher, auf wessen Seite er steht. Am Ende gelingt es ihm, durch die Truhe nach Hause zurückzukehren – zu seinem Vater, der schon auf ihn wartet. Und auch zum Treffen mit seiner Mutter schafft er es gerade noch rechtzeitig.

Die Premiere findet im Rahmen der «theaterblitze 2013» statt.

Das Theater Bilitz ist so viel unterwegs, wie noch nie. Die letzte Saison wurde mit einem neuen Vorstellungsrekord abgeschlossen. Meist mit dem eigenen Tourbus reist das Ensemble von Auftritt zu Auftritt – in der ganzen Schweiz. Nebst mehreren Schauspielerinnen und Schauspielern müssen auch Kostüme, Kulissen, Licht- und Tontechnik transportiert werden. Der bisherige Tourbus ist in die Jahre gekommen und zeigt sich heute in einem sehr bedenklichen Zustand. Eine Motorfahrzeugkontrolle würde er nicht mehr schaffen... kurz – das Theater Bilitz braucht dringend einen neuen Tourbus!

Weil sich das erforderliche Modell, Ford Transit, nicht alleine mit zusätzlichen Gastspielen aus dem normalen Theater-Budget oder durch die Mitgliederbeiträge des Gönnervereins PRO BILITZ finanzieren lässt, ist das Theater auf zusätzliche Hilfe angewiesen. Die Unterstützung wird im kommenden Programmheft des Theater Bilitz aufgeführt – wenn erwünscht. Die Gold- (10'000 Franken) und Silbersponsoren (5000 Franken) können zudem auf dem Bus erwähnt werden. Selbstverständlich freut sich das Theater auch über kleinere Spenden!

Das Theater Bilitz – und die Zuschauerinnen und Zuschauer – freuen sich und danken.

Spendenzusagen via Telefon 071 622 88 80 oder www.bilitz.ch



theaterblitze 2013: Piraten, Silberbüx und Frau Kägis Nachtmusik



Die Veranstaltungsreihe «theaterblitze» erfreut sich grosser Beliebtheit. Mehrere Schulklassen aus dem Thurgau haben die aussergewöhnlichen Vorstellungen im Theaterhaus fix in ihrem Terminkalender eingeplant und kommen regelmässig. Das Programm der kommenden «theaterblitze» steht nun auch. Gestartet wird im Februar 2013.

theaterblitze bieten grosses Theater für ein junges Publikum. Die Vorstellungen sind aber für die ganze Familie gedacht – auch Erwachsene werden angesprochen. Die «theaterblitze 2012» gingen im Mai erfolgreich zu Ende. Mehr als 1000 Zuschauerinnen und Zuschauer aus dem ganzen Thurgau kamen in den Genuss dieser besonderen Veranstaltungsreihe. Das Theater Biltz freut sich über die vielen positiven Rückmeldungen und ist bereits damit beschäftigt, die nächsten «theaterblitze» zu organisieren.

Interessierte Schulklassen können sich heute schon die Daten vormerken und reservieren lassen. Da einzelne Vorstellungen oft schnell ausverkauft sind, lohnt sich eine baldige Reservation! Lehrerinnen und Lehrer melden sich am besten schon bald, um für Ihre Schülerinnen und Schüler die gewünschte Vorstellung besuchen zu können. Der Besuch im Theater ist für Thurgauer günstiger als man denkt. Bei Schwierigkeiten bei der Finanzierung kann das Kultoramts TG weiterhelfen. Beiträge können mit dem entsprechenden Formular auf einfache Weise beantragt werden. Gerne informiert das Theater Biltz über diese Unterstützungsmöglichkeit.

Die öffentlichen Vorstellungen der «theaterblitze» an den Sonntagen um 17.15 Uhr, werden begleitet von «Eintauchen» (früher Hoi-Stund) der Begrüssungsstunde vor dem Theaterbesuch. Das Theater Biltz lädt zu dieser Einstimmung auf das bevorstehende Theatererlebnis jeweils ab 16.15 Uhr ein.

Das Programm in Kürze



Silberbüx «Uf em Sprung»

Sonntag, 3. Februar 17.15 Uhr (ö)

Musik zwischen subtilem Ohrwurm-Pop, Jazz, Chanson, Tsigane und Polka – für alle ab 5 Jahren.



GUBCOMPAGNY «Stressfaktor_15»

Freitag, 8. Februar 14.15 Uhr s

Freitag, 8. Februar 20.15 Uhr ö

Montag, 11. Februar 10.15 Uhr s

Eine multimediale Geschichte über das Aufwachsen heutiger Teens in einer wettbewerbs- und konsumorientierten Gesellschaft – für alle ab 13 Jahren.



THEATERSCHÖNESWETTER

«Kaschtanka»

Sonntag, 24. Februar 17.15 Uhr ö
 Montag, 25. Februar 10.15 Uhr s
 Dienstag, 26. Februar 10.15 Uhr s
 Eine Geschichte von Anton Cechov über einen kleinen Hund, der die Orientierung verliert und in einer neuer Umgebung landet – für alle ab 6 Jahren.

Theater Bilitz «Piraten!»

Sonntag, 10. März 17.15 Uhr ö (Premiere)
 Montag, 11. März 10.15 Uhr s
 Dienstag, 12. März 10.15 Uhr s
 Mittwoch, 13. März 14.15 Uhr ö
 Sonntag, 17. März 10.15 Uhr ö
 «Piraten!» zeigt mit viel Komik und Spannung, wie lange der Weg zur Verzeihung sein kann und wie Verlustschmerz durch kindliche Phantasie bewältigt wird – für alle ab 6 Jahren.



TheaterFalle «rauchfrei»

Montag, 18. März 14.15 Uhr s
 Dienstag, 19. März 09.45 Uhr s
 Ein simuliertes TV-Format zum Thema Rauchen und Trinken und dem Umgang mit Kolleg/-innen, mit Gruppendruck, Stress und Entspannung – für Schulklassen von der 7. bis 9. Klasse.



PhiloThea Figurentheater

«De chly Drache»

Sonntag, 21. April 17.15 Uhr ö
 Montag, 22. April 10.15 Uhr s
 Dienstag, 23. April 10.15 Uhr s
 Ein mitreissendes Papier-Theater – für alle ab 4 Jahren.



Vorstadttheater Basel

«Frau Kägis Nachtmusik»

Sonntag, 28. April 17.15 Uhr ö
 Montag, 29. April 10.15 Uhr s
 Dienstag, 30. April 10.15 Uhr s
 Ein musikalisches Abenteuer mit eigenwilliger Lebensgeschichte – für alle ab 7 Jahren.

Weitere Infos und Ticket-Reservation
 via Telefon 071 622 88 80 oder
www.theaterblitze.ch

«Eintauchen» bei «theaterblitze»

Bei allen öffentlichen «theaterblitze»-Kindervorstellungen, jeweils am Sonntag um 17.15 Uhr, öffnen sich die Türen im Theaterhaus Thurgau wiederum eine Stunde vor Vorstellungsbeginn. «Eintauchen» (früher Hoi-Stunde) bietet den Zuschauern bei öffentlichen Kinder-Vorstellungen im Theaterhaus die Möglichkeit, sich auf das Stück und dessen Thematik einzustimmen und dieses mit verschiedenen Sinnen lustvoll zu erforschen und erfahren...

Informationen und Anmeldungen

Weitere Informationen zu den Stücken und den Vorstellungen erhalten Lehrkräfte via Telefon 071 622 88 80 oder www.theaterblitze.ch. Die Eintrittspreise für Schulvorstellungen betragen Fr. 12.– pro Person.

Die Veranstaltungsreihe «theaterblitze» wird vom Theater Bilitz im Theaterhaus Thurgau beim Bahnhof in Weinfelden organisiert. www.theaterblitze.ch

Programm Theaterhaus Thurgau beim Bahnhof in Weinfelden

Samstag, 8. September 2012, 15.00 Uhr /
19.30 Uhr

Literatur trifft Wirtschaft

Kulturstiftung des Kantons Thurgau

Dieses Jahr treffen die Autoren György Dalos und Dorothee Elmiger auf die Wirtschaftsvertreter Gabriela Manser, CEO Mineralquellen Gontenbad AG und Daniel Bloch, CEO Camille Bloch SA. Moderiert wird der Anlass von Felix Schneider, Radio DRS2.



Sonntag, 9. September 2012, 17.15 Uhr

Mittwoch, 12. September 2012, 14.15 Uhr

Herr Dachs macht ein Fest

Theater Bilitz

Ein heiteres Theaterstück über schlechte Laune – für alle ab 4 Jahren und ihre Erwachsenen

Mit: Simon Gisler und Daniel R. Schneider;
Regie: Hans Gysi.



Sonntag, 16. September 2012, 17.15 Uhr

Mittwoch, 19. September 2012, 14.15 Uhr

Die grandiosen Abenteuer der tapferen Johanna Holzschwert

Theater Bilitz

Ein historisches Abenteuerspiel im Hier und Jetzt für Menschen ab 8 Jahren

Spiel: Christina Benz, Agnes Caduff, Roland Lötscher und Gabor Nemeth; Regie: Eveline Ratering.



Freitag, 21. und Samstag, 22. September
2012, jeweils 20.15 Uhr

Sonntag, 23. September 2012, 17.15 Uhr

Hereinspaziert

Freies Theater Thurgau

Ein Stück Migration von Peter Höner

Spiel: Katharina Alder, Avni Avdyli, Harald Gessner, Pilar Perez Guerera, Markus Keller, Annette Kuhn, Marta Macedo, Teresita Papa, Uwe Schuran und Ana Tomàs; Regie: Jean Grädel.



Samstag, 6. Oktober 2012, 19.30 Uhr

Wo ist Klara?

Bildungsclub Thurgau

Ein choreografisches Stück für Weltenbummler.

Musik/Tanz/Theater-Performance

PerformerInnen: Astrid Scherer, Boris Ackermann, Cornelia Kunz, Dagobert Jakob, Johannes Dummelin, Johannes Widmer, Klara Keller und Primo Mazzola, Kontrabass Marc Jenny.

Thurgauer Theater treffen sich vom 7. bis 11. Nov. 2012 in Weinfelden



Freitag, 12. Oktober 2012, 19.15 Uhr
Werkstattaufführung – Theaterwerkstatt Theater Bilitz stageapple Herbstkurs
Kinder zeigen ein selbsterarbeitetes Stück als Abschluss ihrer Theaterwoche. Für Kinder von 9 bis 14 Jahren unter der Leitung der Theaterpädagogin Michaela Bauer.

.....
Weitere Informationen und Ticketreservierungen via www.theaterhausthurgau.ch oder Telefon 071 622 20 40

..... **Ausblick auf das Programm:**

Donnerstag, 1. November (Premiere) bis Samstag, 1. Dezember 2012
Fette Männer im Rock
Makabre Komödie von Nicky Silvers
theagovia theater

.....
Mittwoch, 7. November bis Sonntag, 11. November 2012
Thurgauer Theater Tage
Querschnitt durch das Thurgauer Theaterschaffen

.....
Montag, 31. Dezember 2012 (Premiere) bis Samstag, 26. Januar 2013
Frohe Feste
Eine Komödie von Alan Ayckbourn
bühni wyfelde

..... **WDRNHTHURGAUER SOHNHAUS THEATER TAGE**

.....
Die Thurgauer Theatertage sind eine eindruckliche Leistungsschau des Thurgauer Theaterschaffens. Professionelle Ensemble und Laiengruppen aus dem gesamten Kanton zeigen an vier Tagen für die Öffentlichkeit ihre aktuellen Produktionen.

.....
Vom Mittwoch, 7. bis Sonntag, 11. November 2012 ist in Weinfelden einiges los. Geplant sind an den elften Thurgauer Theatertagen etwa 15 Aufführungen mit Theatergruppen aus dem ganzen Kanton oder Künstlern aus dem Thurgau. Diese zeigen für Jung und Alt, Gross und Klein im Theaterhaus Thurgau, in der Musikschule in Weinfelden und im Restaurant Traube ihre aktuellen Produktionen. Nebst der offiziellen Eröffnung sowie den verschiedenen Theateraufführungen ist ein attraktives Rahmenprogramm organisiert. Die Beiz im Theaterhaus ist Treffpunkt der Veranstaltung.

.....
Interessierte reservieren sich bereits jetzt das Datum! Freuen darf man sich auf Gastspiele von verschiedene Thurgauer Formationen. Um ein breites Spektrum des Theaterschaffens zeigen zu können, ist ein gemischtes Programm mit Laien-, Amateur und Profitheater organisiert. Dies soll die gute Qualität des Thurgauer Theaters zeigen. Es werden Programme sowohl für Erwachsene wie auch für Kinder gezeigt. Nebst den Gastspielen wird ein Rahmenprogramm geboten. Die Eröffnungsfeier wird musikalisch umrahmt von den Wyfelder Luusbuebe, welche am selben Abend zur später Stunde noch zu einem Konzert aufspielen.

.....
Weitere Informationen laufend unter www.thurgauer-theatertage.ch



Nachwuchs in der Bilitz-Familie

Pascal Henri Rechsteiner heisst der jüngste Spross der Bilitz-Familie. Er kam am 8. Juli 2012 zur Welt und seine Eltern Isabelle und Lukas sowie der kleinere Bruder Simon freuen sich! Isabelle Rechsteiner war unter anderem im Bilitz-Stück «Monschter» auf der Bühne zu sehen.

Verena auf Siegeskurs

Schauspielerinnen und Schauspieler unternehmen in ihrer Freizeit einiges. Einige gehen Velofahren, andere geniessen das Baden im See. Verena Bosshard ist körperlich aktiv, beliefert das Büro des Theater Bilitz regelmässig mit Berichten über ihre kulturellen und sportlichen Erfolg. Kürzlich gewann sie ein Pétanque-Tournier. Gudrun und Verena, «Deux-pièce forte», konnten ihren Vorjahressieg wiederholen. Das Theater Bilitz freut sich und gratuliert.



Hans Gysi gewinnt Rilke-Preis

Der Gedichtband «pocket songs» von Hans Gysi, unter anderem Regisseur vom Bilitz-Stück «Herr Dachs macht ein Fest», wurde Mitte August in Sierre als Sieger in der Gattung Poesie ausgezeichnet. Die

Jury des seit dem Jahr 2000 erfolgreichen Festival Rilke hat dem Märstetter Autor für den Gedichtband «pocket songs» den 1. Preis zugesprochen.

Frühlingshaft begannen seine Songs, deren Thema zuerst vor allem die Liebe sei. Sein Humor, gepaart mit Nachdenklichkeit, lasse seine Lyrik in allen Farben der Vergänglichkeit und Vergeblichkeit schillern, erklärt die Jury. «Wie der Name »pocket songs« sagt: Es geht um Lieder mit all dem, was sie ausmacht: Gefühl und Rhythmus, Form und Öffnung, Harmonie und Dissonanz.» Ausserdem greife Gysi Motive berühmter Vorgänger wie Rilke oder Brecht auf und gebe ernsthaft und oft weniger ernsthaft Antwort.



Theater Bilitz sucht Kontaktpersonen

Seit mehr als 23 Jahren macht das Theater Bilitz Theater für die Schulen, Theater in der Schule oder Theater mit der Schule. Neben dem Repertoire mit Stücken für viele verschiedene Themen und für jedes Alter, erarbeitet das Ensemble auch individuelle Programme, hilft bei Theaterprojekten in den Schulen mit, bietet theaterpädagogische Angebote und offeriert der Interessierten auch Beratungen. Um den Kontakt zu den Schulen und Lehrerschaft zu intensivieren und die Bedürfnisse gegenseitig noch besser zu erfahren, wurde die Gruppe der «Kontaktpersonen» geschaffen. Interessierte Lehrerinnen und Lehrer können Vorstellungen des Theater Bilitz und der Veranstaltungsreihe «theaterblitze» gratis besuchen, werden einmal pro Jahr ins Theaterhaus Thurgau geladen und erhalten zusätzliche Informationen zu den Programmen. Interessierte melden sich via Telefon +41 (0)71 622 88 80 oder Mail theater@bilitz.ch